

Wetterkarte des Seewetteramtes

Tag Uhrzeit	Donnerstag, 26.12.57			Freitag, den 27. Dezember 1957			13 Uhr	7 Uhr	Wellen Höhe m	Wasser Temp. mm	2.3 m Wind
	19 Uhr	1 Uhr	7 Uhr	13 Uhr	19 Uhr	1 Uhr					
Feuerschiffe	Wind u. Temperatur (zum Termin), Wetterablauf (während der letzten 6 Stunden)										
Borkum	SW 5 5 w.bew.	SW 5 5 Nebel	W 5 6 bewölkt	SW 5 6 Nebel	SW 5 6 Nebel	SW 5 6 Nebel	3,1	+	5,5	+	0,0
Wasser	SW 5 5 bewölkt	SW 5 5 bewölkt	SW 5 6 bewölkt	SW 5 6 bewölkt	SW 5 6 bewölkt	SW 5 6 bewölkt	1,5	+	1,0	+	6,5
P 8	SW 5 7 w.bew.	W 6 7 w.bew.	W 5 6 bewölkt	SW 5 7 w.bew.	SW 5 7 w.bew.	SW 5 7 w.bew.	0,4	+	+	+	5,5
P 12	SW 6 6 bewölkt	SW 6 6 bewölkt	SW 5 6 Nebel	SW 6 5 Nebel	SW 6 5 Nebel	SW 6 5 Nebel	0,1	+	+	+	5,5
Ebe 1	SW 6 5 bewölkt	SW 6 5 bewölkt	SW 6 6 bewölkt	SW 6 6 bewölkt	SW 6 6 bewölkt	SW 6 6 bewölkt	0,2	+	+	+	5,5
Kiel	W 5 5 bewölkt	W 5 5 bewölkt	W 5 6 bewölkt	SW 5 6 bewölkt	SW 5 6 bewölkt	SW 5 6 bewölkt	3	4	0,5	4,0	0,0
Fahnenball	W 5 4 bewölkt	SW 6 4 bewölkt	SW 6 4 bewölkt	SW 6 4 bewölkt	SW 6 4 bewölkt	SW 6 4 bewölkt	3	4	1,0	3,0	0,1

Beschwerden wegen unregelmäßiger Lieferung sind an das Zustellpostamt zu richten

Amteblatt des Seewetteramtes des Deutschen Wetterdienstes
Hamburg 4, Bernhard-Nochi-Str. 76 · Tel.: 31 12 39

Verlagsort Hamburg
Erscheint täglich.
Nur Postbezug. Preis monatlich DM 2,- zuzügl. Zustellgebühr

Nachdruck u. öffentl. Aushang - auch auszugsweise - ohne Genehmigung nicht gestattet

Jahrgang 5 Nr. 361 Freitag, d. 27. Dezemb. 1957

Über die Bauernwetterregeln

Zu Beginn des Winters wird gern auf die Bauernwetterregeln hingewiesen, die sich ja mit der Vorhersage dieser für die Wirtschaft wichtigen Zeit befassen. Viele Menschen beschäftigen sich um diese Zeit mit dem alten überlieferten Gedankengut der Landwirtschaft.

In allen Sammlungen der Bauernwetterregeln und Bauernweisheiten finden sich nicht nur Angaben über die Wirkung des augenblicklichen Wetters auf die Pflanzen, sondern auch regelrechte Vorhersagen für längere Zeitabschnitte. Die Aussagen dieser Regeln lassen sich in 5 große Gruppen einteilen: 1. die Witterung einzelner Tage - der Wettermerk - oder Lostage - gibt den Witterungsverlauf nachfolgender längerer Zeitabschnitte an; 2. die Witterung einzelner Monate gilt als Anhaltspunkt für die durchschnittliche Witterung späterer Monate oder Jahreszeiten; 3. die Witterung einzelner Tage oder 4. einzelner Monate gibt einen Hinweis für künftiges Wachstum und Gelingen der Ernte (des "Jahres"); 5. der augenblickliche Wachstumszustand von Pflanzen und das Verhalten von Tieren kündigt kommandes Wetter.

Es macht heute keine grundsätzlichen Schwierigkeiten, die Bauernwetterregeln mit Hilfe der von vielen Orten vorliegenden langjährigen und genauen Wetteraufzeichnungen in kurzer Zeit auf ihre Treffsicherheit zu prüfen. Eine Bauernwetterregel behauptet, daß einen heißen Juni ein kalter Dezember folge. Man braucht anhand der Wetteraufzeichnungen nur auszusählen, wie oft - etwa in 100 Jahren - diese Regel zutrifft. Eine oberflächliche Betrachtung dieser Art ergibt bei fast allen Regeln keine große Treffsicherheit. Nur sehr wenige Bauernwetterregeln fallen sofort als häufig zutreffend auf, und zu diesen gehört die eben erwähnte von heißen Juni und dem darauffolgenden kalten Dezember. (Der vergangene Juni war nicht "heiß" im Sinne der Regel). Die überwiegende Anzahl der kalten 600 Bauernwetterregeln erweist sich aber als unzureichend für Vorhersagen, die doch wenigstens in mehr als der Hälfte aller Fälle stimmen müßten und das ist wohl auch der Grund, daß es heute nicht mehr sehr viele Menschen gibt, denen die Bauernwetterregeln wirklich bekannt sind.

Daß sich diese Regeln so lange in der Überlieferung gehalten haben, zeigt, daß doch irgend ein wahrer Kern in ihnen enthalten sein muß. Um das zu beweisen, muß man eingehendere Untersuchungen durchführen, und bei diesen Arbeiten schließt sich bei vielen Regeln tatsächlich ein Wahrheitkern heraus. Es ist allerdings so, daß man bei den "Lostagen" - Regeln den Begriff "Tag" nicht so streng fassen darf, wie es die Worte der Regel vorschreiben. Erweitert man den "Tag" auf den Zeitraum 2 Tage vor und nach dem in der Regel genannten Termin, dann erfaßt man damit sozusagen die typische Wetterlage einer gewissen Zeit. Einige Regeln gewinnen dadurch an Treffsicherheit. Außerdem darf man die Folgen der Kalenderreformen nicht vernachlässigen. Der in den Regeln genannte "Lostag" liegt heute meist einige Tage später, als er in unseren Kalendern verzeichnet ist. Je nach dem Alter der Regel hat sich eine Verschiebung des Lostages um 3 bis 7 Tage eingestellt, die in dem Wortlaut des Spruches bei der Weitergabe von Generation zu Generation fast nie berücksichtigt worden ist (Ausnahme: Siebenbrüder-Regel). Als Beispiel für die Wichtigkeit, die Datumsverschiebung in die Betrachtungen mit einzubeziehen, wurde der St. Martins-tag untersucht. Bei einer den Kalenderreformen entsprechenden Verschiebung um 5 Tage stieg die Treffsicherheit der Martins-Regel deutlich an. "Martinus trüb und feucht, wird gewiß der Winter leicht". (Vom 13. bis 17. November, der in der Regel gemeinten Beobachtungszeit, war es in diesem Jahre in Nordwestdeutschland fast stets bedeckt, also trüb).

Andere Regeln gewinnen an Brauchbarkeit, wenn man die in ihnen enthaltenen mehr oder weniger eindeutigen Bezeichnungen in klare Zahlenangaben umwandelt. Die immer wieder in den Regeln vorkommenden Aussagen kalt, heiß, mild, naß, trüb, schnell, lange, gut, schlecht usw. bezeichnen doch offensichtlich Abweichungen von einem "Normalwert" der überlieferten bäuerlichen Empfindungen. Diese aus dem Erleben stammenden "Normalwerte" stimmen sicher nicht mit den rechnerisch festgelegten langjährigen "Mittelwerten" etwa der Temperaturen oder Niederschlagsmengen eines Monats überein, wie sie in der Klimakunde bekannt sind.

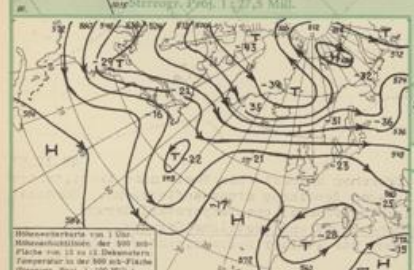
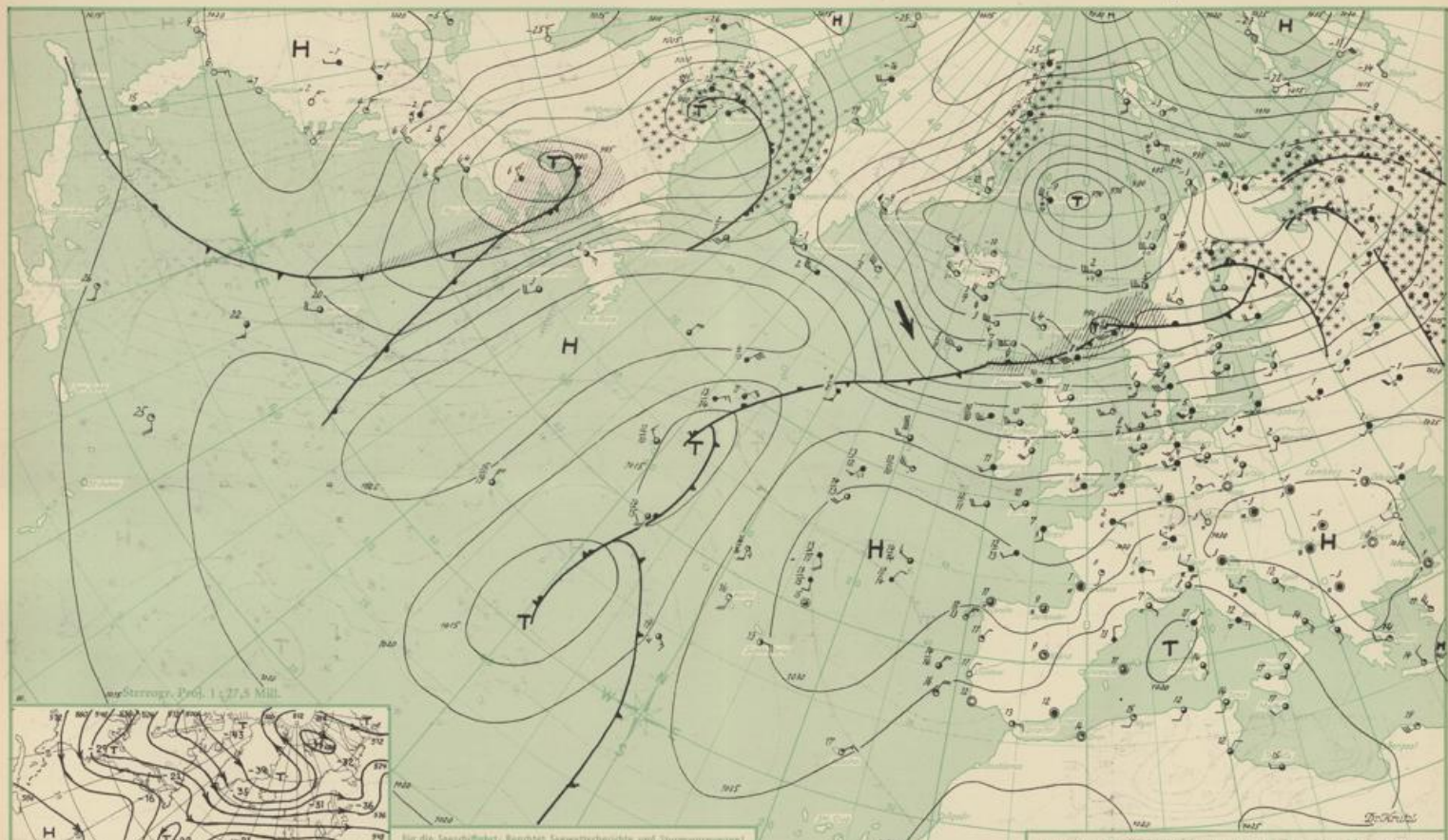
wird fortgesetzt

Küste und Häfen	Donnerstag, 26.12.57			Freitag, den 27. Dezember 1957			13 Uhr	7 Uhr	Wellen Höhe m	Wasser Temp. mm	2.3 m Wind
	19 Uhr	1 Uhr	7 Uhr	13 Uhr	19 Uhr	1 Uhr					
Emden	SW 4 5 Nebel	SW 4 5 bewölkt	SW 3 6 bewölkt	SW 3 6 Nebel	SW 4 5 Nebel	SW 4 5 Nebel	5	4	5	+	0,0
Norderney	SW 4 5 Nebel	SW 4 5 bewölkt	SW 4 5 Nebel	SW 4 5 Nebel	SW 4 5 Nebel	SW 4 5 Nebel	5	4	4	+	0,0
Halligland	SW 5 6 Nebel	SW 5 6 bewölkt	SW 5 7 bewölkt	SW 6 6 Nieseln	SW 6 6 Nieseln	SW 6 6 Nieseln	7	5	5	2,0	0,0
Brammerhaven	SW 5 4 bewölkt	SW 5 4 bewölkt	SW 5 5 bewölkt	SW 5 5 Nebel	SW 5 4 bewölkt	SW 5 4 bewölkt	5	4	4	+	0,0
Bremer	SW 3 4 Nieseln	SW 3 4 bewölkt	SW 3 5 bewölkt	SW 4 5 bewölkt	SW 4 5 bewölkt	SW 4 5 bewölkt	5	4	2	+	0,0
Cuxhaven	SW 4 5 Nebel	SW 4 5 bewölkt	SW 4 5 bewölkt	SW 4 6 bewölkt	SW 4 6 bewölkt	SW 4 6 bewölkt	6	4	4	+	0,1
Hamburg	SW 3 5 bewölkt	SW 3 4 bewölkt	SW 3 4 Nieseln	SW 3 5 Nieseln	SW 3 5 Nieseln	SW 3 5 Nieseln	6	5	4	1,5	0,0
Musau	SW 3 5 Nebel	SW 3 4 bewölkt	W 3 6 bewölkt	SW 4 6 Nieseln	SW 4 6 Nieseln	SW 4 6 Nieseln	6	5	4	1,7	0,0
Lüt/Sylt			W 5 6 Regen	W 5 6 Nieseln	W 5 6 Nieseln	W 5 6 Nieseln	6	5	4	+	0,0
Flensburg			W 5 6 Regen	W 5 6 Nieseln	W 5 6 Nieseln	W 5 6 Nieseln	6	5	4	+	0,0
Schleswig	SW 4 5 Nebel	SW 5 5 Nebel	W 4 6 Nieseln	SW 4 6 Nieseln	SW 4 6 Nieseln	SW 4 6 Nieseln	7	5	4	+	0,2
Kiel	SW 4 5 Nieseln	SW 3 4 bewölkt	SW 3 6 Nieseln	SW 4 6 Nieseln	SW 4 6 Nieseln	SW 4 6 Nieseln	6	5	4	+	0,2
Lübeck	W 3 5 bewölkt	SW 4 6 bewölkt	SW 4 6 Nieseln	SW 3 6 Nieseln	SW 3 6 Nieseln	SW 3 6 Nieseln	6	4	4	+	0,1

Binnenland	Donnerstag, 26.12.57			Freitag, den 27. Dezember 1957			13 Uhr	7 Uhr	Wellen Höhe m	Wasser Temp. mm	2.3 m Wind
	19 Uhr	1 Uhr	7 Uhr	13 Uhr	19 Uhr	1 Uhr					
Berlin	W 2 4 Nieseln	SW 1 1 bewölkt	W 2 1 Nebel	SW 2 4 bewölkt	W 4 4 bewölkt	W 4 4 bewölkt	4	-0	-3	+	0,0
Hannover	SW 2 4 bewölkt	SW 2 3 Nebel	W 4 5 bewölkt	W 4 4 bewölkt	W 4 4 bewölkt	W 4 4 bewölkt	4	0	0	+	0,0
Braunschweig	SW 2 4 bewölkt	SW 2 2 heiter	W 2 4 bewölkt	SW 3 5 bewölkt	W 3 5 bewölkt	W 3 5 bewölkt	5	1	-2	0,5	+
Braunlage			W 3 2 w.bew.	SW 2 3 w.bew.	SW 2 3 w.bew.	SW 2 3 w.bew.	0	-2	-	6,1	+
Göttingen	SEE 2 4 heiter	SEE 2 1 heiter	W 2 1 bewölkt	still 3 bewölkt	still 3 bewölkt	still 3 bewölkt	6	-2	-5	5,0	+
Osnaabrück	SW 3 2 Nebel	SW 3 3 bewölkt	W 2 1 bewölkt	SW 2 2 Nebel	SW 2 4 Nieseln	SW 2 4 Nieseln	2	2	1	+	0,0
Düsseldorf	W 4 3 heiter	SW 2 1 Nebel	W 2 3 Nebel	E 2 5 bewölkt	W 2 5 bewölkt	W 2 5 bewölkt	5	-2	-5	+	0,0
Frankfurt	still 4 Nebel	still 4 Nebel	still 4 Nebel	still 4 Nebel	still 4 Nebel	still 4 Nebel	1	-7	-9	1,6	+
Stuttgart	W 1 0 heiter	still 4 heiter	still 4 heiter	HE 1 4 Nebel	HE 1 4 Nebel	HE 1 4 Nebel	3	-7	-9	4,0	+
Freiburg Br.	still 4 heiter	still 4 heiter	still 4 heiter	still 4 heiter	still 4 heiter	still 4 heiter	5	-4	-6	5,0	+
Nürnberg	HE 1 4 heiter	still 4 heiter	HE 1 4 heiter	HE 1 4 heiter	HE 1 4 heiter	HE 1 4 heiter	2	-9	-10	5,8	+
München	HE 1 4 heiter	still 4 heiter	still 4 heiter	HE 1 4 heiter	HE 1 4 heiter	HE 1 4 heiter	3	-8	-9	5,8	+

Auslandshäfen und Ankerungsorte der Schifffahrt vom 27. Dezember 1957 7 Uhr											
Ort	Wetter	Wind	Temp.	Ort	Wetter	Wind	Temp.	Ort	Wetter	Wind	Temp.
Lula	Schnee	W 2	-2	Vladivostok	dieblig	SW 3	5	Urum	heiter	still	2
Hudonville	heiter	SW 1	1	Rouen	Nebel	still	5	Punch, Madras	heiter	NE 3	14
Stockholm	wolkig	SW 4	7	Charbourg	dieblig	SW 2	7	Las Palmas	heiter	W 3	14
Stokkippa	dieblig	SW 6	5	Ouessant	wolkig	E 1	6	Prata Kapv.	heiter	NE 3	22
Göteborg	dieblig	SW 5	6	Bordeaux	Nebel	SW 1	2	San Francisco	heiter	W 1	9
Helzinki	Regen	SW 3	3	Norvalle	heiter	still	1	Vancouver	Regen	SE 1	5
Maricham	wolkig	W 3	5	Santander	dieblig	W 2	7	Montreal	Regen	SW 5	3
Danzig	dieblig	W 3	3	Lissabon	wolklos	E 3	6	Portland	wolkig	E 5	9
Kopenhagen	Sieel	SW 5	7	Horta	wolkig	SEE 4	16	New York	bedeckt	W 4	6
Skagen	wolkig	SW 5	7	Posta Delgad	heiter	SE 3	14	Charleston	heiter	SW 2	15
Tromsø	wolklos	still	-4	Barcelona	wolkig	W 5	11	New Orleans	wolklos	NE 1	9
Bergen	Schauer	W 8	8	Gema	wolklos	E 5	6	Colombo	Regen	SW 4	22
Oslo	heiter	W 1	1	Breslva	Regen	SEE 4	15	Singapur	Regen	SW 1	24
Sykjavik	Regen	SW 5	-1	Halta	heiter	W 1	11	Fydgang	bedeckt	still	23
Lerwick	wolkig	SW 7	8	Venedig	Nebel	still	2	Sarabaja	bedeckt	still	26
Aberdeen	heiter	SW 4	8	Pirna	wolkig	E 2	9	Madassar	wolkig	still	20
Hull	wolkig	SW 4	7	Istanbul	Nebel	still	3	Manila	heiter	SEE 5	26
London	bedeckt	SW 1	5	Beirut	wolkig	NE 2	14	Yokohama	Regen	E 4	7
Billy	bedeckt	SW 3	9	Port Said	wolkig	E 3	16	Tokio	Regen	E 3	7
Dublin	Nieseln	SW 4	8	Algier	heiter	still	2	Bagasaki	wolklos	NE 1	12

Deutscher Wetterdienst



Für die Seeschifffahrt: Beachten Segelwetterberichte und Sturmwarnungen!

Wetterlage: Zwischen dem kräftigen Nordmeertief und dem langgestreckten von den Azoren bis nach Russland reichenden Hoch ziehen weitere Randstörungen ostwärts, deren milde Meeresluft zunächst noch das Wetter Nordwestdeutschlands beeinflusst. Ein Vorstoß kälterer Luftmassen bei Island wird voraussichtlich durch das Übergreifen neuer Tiefdruckgebiete von Kanada auf den Nordatlantik nur kurze Zeit andauern.

Aussichten für NW Deutschland u. angrenz. Seegebiete bis 29.12.57
 Bei frischen Südwest- bis Westwinden trübe, später nach Regen Bewölkung etwas auflockernd. Zunächst noch keine wesentliche Temperaturänderung.
Deutsche Bucht und westliche Ostsee:
 Fri-scher bis starker Südwest, später rechtndrehend.
 Dr. Bielich

☁ (bedeckt, W Wind Stärke 5, Luft 16°, Wasser 12°), ☁ (Wind 11/12, ☁ (bedeckt, mod.) ☁ (mäßig feucht), ☁ (Bodennebel), ☁ (Nebel), ☁ (Sprühregen), ☁ (Regen), ☁ (Schneefall), ☁ (Schnee), ☁ (Großes), ☁ (Hagel), ☁ (Gewitter), ☁ (Niederschlag), ☁ (Ungef.)
 Gebiete mit Niederdruck (|||||), mit Nebel (---), Fronten: --- Warmfront, --- Kaltfront, --- Okklusion, --- Nebelgrenzlinie, --- Gleiche Luftdrücke, z.B. 1000 mb - 730 mm, H Hochdruckgebiet, T Tiefdruckgebiet, Luftströmung: --- warm, --- kalt.